



Vereinbarung zur Auftragsbearbeitung (ADV) Event Fotibox

Stand 04.10.2026

Parteien

zwischen	und
[Firma]	Rat-Geb GmbH handelnd unter der Marke Event Fotibox
[Adresse]	Oberdorf 16a
[PLZ Ort]	9553 Bettwiesen
nachfolgend «Kunde»	nachfolgend «Event Fotibox»

Einzel als «Partei», gemeinsam als «Parteien» bezeichnet.

1. Präambel und Gegenstand

1.1 Der Kunde mietet bei Event Fotibox eine Fotobox, auf Wunsch mit Zusatzleistungen wie Videotelefon, Online-Funktionen oder KI-Funktion (nachfolgend «Hauptvertrag»). Dabei kann Event Fotibox Personendaten des Kunden, seiner Mitarbeitenden und seiner Gäste bearbeiten, etwa beim Speichern, Übergeben, Bereitstellen oder Löschen von Fotos sowie bei Support und Störungsbehebung.

1.2 Der Kunde ist Verantwortlicher, Event Fotibox ist Auftragsbearbeiterin im Sinne von Art. 5 lit. j und k sowie Art. 9 des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG). Soweit die Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO) anwendbar ist, gilt diese Vereinbarung zugleich als Vertrag nach Art. 28 DSGVO.

1.3 Diese Vereinbarung gilt für alle bestehenden und künftigen Mietverträge zwischen den Parteien, soweit nichts anderes vereinbart wird.

2. Vertraulichkeit und Ort der Bearbeitung

2.1 Event Fotibox bearbeitet die Daten in der Schweiz. Nutzt der Kunde Online-Funktionen oder die KI-Funktion, werden Daten über die Fotobox-Software der Lumasoft LLC auch in den USA und weiteren Staaten bearbeitet (Ziffer 8 und Anhang 2).

2.2 Event Fotibox behandelt alle Daten und Informationen, von denen sie im Rahmen des Auftrags Kenntnis erhält, vertraulich. Diese Pflicht gilt auch nach Ende der Vereinbarung. Event Fotibox verpflichtet ihre Hilfspersonen in gleicher Weise.



2.3 Unterstehen Daten einem Amts- oder Berufsgeheimnis, zum Beispiel bei Behörden oder Spitälern, teilt der Kunde dies Event Fotibox vor dem Anlass mit. Event Fotibox wahrt das Geheimnis als Hilfsperson. Online-Funktionen und KI-Funktion werden in diesem Fall nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kunden eingesetzt.

3. Dauer

3.1 Die Vereinbarung gilt für die Dauer des Hauptvertrags. Die Pflichten zu Vertraulichkeit und Löschung gelten darüber hinaus, bis alle Daten gelöscht sind.

3.2 Bei einem schwerwiegenden Verstoß gegen diese Vereinbarung oder gegen Datenschutzvorschriften kann jede Partei die Vereinbarung fristlos kündigen. Bei einem leichten Verstoß setzt die betroffene Partei zuerst eine angemessene Frist zur Behebung.

4. Art und Zweck der Bearbeitung, Daten und betroffene Personen

4.1 Zweck der Bearbeitung ist die Aufnahme, der Druck, die Speicherung und die Übergabe von Fotos, Videos und Tonaufnahmen am Anlass des Kunden sowie, auf Wunsch des Kunden, deren Bereitstellung über Online-Funktionen und deren Umwandlung mit der KI-Funktion.

4.2 Die Tätigkeiten von Event Fotibox umfassen insbesondere:

- Bereitstellung der Fotobox
- lokale Speicherung der Aufnahmen auf dem PC der Fotobox
- Übergabe der Aufnahmen an den Kunden
- Online-Funktionen: Download per QR-Code, E-Mail-Versand, Online-Galerie
- Support und Störungsbehebung
- Löschung der Daten

4.3 Folgende Daten können bearbeitet werden:

- Fotos und Videos
- Tonaufnahmen des Videotelefons
- E-Mail-Adressen, nur beim E-Mail-Versand
- Zustimmung oder Ablehnung des Disclaimers
- technische Angaben wie Aufnahmezeitpunkt und Gerätedaten, bei Online-Funktionen auch IP-Adressen

Besonders schützenswerte Personendaten sind nicht vorgesehen. Fotos werden nicht zur Identifizierung von Personen ausgewertet.

4.4 Betroffen sind Mitarbeitende, Gäste und Geschäftspartner des Kunden sowie weitere Personen, welche die Fotobox am Anlass benutzen.



5. Rechte und Pflichten des Kunden

5.1 Der Kunde ist für die Rechtmässigkeit der Bearbeitung verantwortlich, insbesondere für die Information der betroffenen Personen (Art. 19 DSG) und für die Wahrung ihres Rechts am eigenen Bild (Art. 28 ZGB), vor allem bei einer Veröffentlichung von Aufnahmen.

5.2 Event Fotibox stellt auf Wunsch eine Vorlage für ein Hinweisschild zur Verfügung. Der Kunde platziert es am Anlass gut sichtbar.

5.3 Auf Wunsch des Kunden blendet die Fotobox nach jedem Foto einen Disclaimer ein. Den Inhalt bestimmt der Kunde, Event Fotibox setzt ihn technisch um. Lehnt eine Person den Disclaimer ab, wird das Foto gelöscht. Es wird weder gedruckt noch gespeichert.

5.4 Möchte der Kunde die beim E-Mail-Versand erfassten E-Mail-Adressen erhalten, muss diese Verwendung im Disclaimer deklariert sein, damit jede Person ablehnen kann. Für die weitere Verwendung der Adressen ist allein der Kunde verantwortlich.

5.5 Der Kunde erteilt Weisungen in Textform, zum Beispiel per E-Mail. Mündliche Weisungen bestätigt er unverzüglich in Textform.

5.6 Der Kunde informiert Event Fotibox unverzüglich, wenn er Verletzungen der Datensicherheit, Fehler oder Unregelmässigkeiten feststellt, insbesondere Verlust, Diebstahl oder unbefugten Zugriff auf die Fotobox.

5.7 Unterstützungsleistungen nach dieser Vereinbarung sind im Mietpreis enthalten, soweit sie einen geringen Aufwand verursachen. Grösserer Aufwand, etwa für Kontrollen vor Ort, wird nach vorheriger Absprache verrechnet.

6. Pflichten von Event Fotibox

6.1 Event Fotibox bearbeitet die Daten nur im Rahmen dieser Vereinbarung und nach dokumentierten Weisungen des Kunden. Davon ausgenommen sind Bearbeitungen, zu denen Event Fotibox gesetzlich verpflichtet ist, etwa auf Anordnung einer Behörde. In diesem Fall informiert Event Fotibox den Kunden vorher, soweit das rechtlich zulässig ist, und gibt nur die Daten heraus, die zur Erfüllung der Anordnung nötig sind.

6.2 Hält Event Fotibox eine Weisung für rechtswidrig, weist sie den Kunden unverzüglich darauf hin. Sie darf die Ausführung aussetzen, bis der Kunde die Weisung bestätigt oder ändert.

6.3 Event Fotibox verwendet die Daten nicht für eigene Zwecke, insbesondere nicht für Werbung, Referenzen oder das Training von KI-Modellen, ausser der Kunde stimmt schriftlich zu. Kopien werden nur erstellt, soweit sie für die Erbringung der Leistung technisch nötig sind.

6.4 Event Fotibox gewährleistet eine dem Risiko angemessene Datensicherheit (Art. 8 DSG). Die Massnahmen sind in Anhang 3 beschrieben. Sie dürfen weiterentwickelt werden, solange das Schutzniveau nicht sinkt.



6.5 Event Fotibox beschäftigt weniger als 250 Mitarbeitende und ist gestützt auf Art. 12 Abs. 5 DSGVO von der Pflicht befreit, ein Verzeichnis der Bearbeitungstätigkeiten zu führen. Angesichts des geringen Umfangs der Bearbeitung besteht neben Anhang 3 keine separate Dokumentation der technischen und organisatorischen Massnahmen.

6.6 Die Aufnahmen werden pro Anlass in einem eigenen Ordner auf dem PC der Fotobox gespeichert. Während des Betriebs ist die Fotobox-Software mit einem Code gesperrt, sodass Gäste keinen Zugriff auf den PC haben. Den Code erhält nur der Kunde für die Bedienung. Event Fotibox löscht die Aufnahmen früherer Anlässe, einschliesslich Papierkorb, vor jeder neuen Vermietung, damit kein Kunde Zugriff auf Aufnahmen anderer Kunden erhält.

6.7 Event Fotibox verpflichtet alle Personen, die Zugang zu den Daten haben, vor Aufnahme ihrer Tätigkeit zur Verschwiegenheit, auch über das Ende ihrer Tätigkeit hinaus.

6.8: Event Fotibox unterstützt den Kunden auf Anfrage bei Datenschutz-Folgenabschätzungen und bei Konsultationen der Aufsichtsbehörde.

7. Obhut während der Miete

7.1 Ab der Übergabe der Fotobox an den Kunden bis zu ihrer Rückgabe an Event Fotibox steht die Fotobox samt den darauf gespeicherten Daten in der physischen Obhut des Kunden (nachfolgend «Obhutszeit»). Bei Selbstabholung beginnt die Obhutszeit mit der Abholung und endet mit der Rückgabe in Bettwiesen. Bei Lieferung beginnt sie mit dem Abschluss des Aufbaus und endet mit der Abholung durch Event Fotibox.

7.2 Während der Obhutszeit schützt der Kunde die Fotobox und die Daten vor unbefugtem Zugriff, Verlust und Diebstahl. Insbesondere lässt er die Fotobox ausserhalb des Anlasses nicht unbeaufsichtigt an öffentlich zugänglichen Orten stehen.

7.3 Der Kunde darf die Aufnahmen während der Obhutszeit auf einen eigenen Datenträger kopieren, zum Beispiel auf einen USB-Stick, und sie anschliessend auf der Fotobox löschen. Für solche Kopien sowie für Downloads, Weiterleitungen und Veröffentlichungen durch den Kunden oder seine Gäste ist allein der Kunde verantwortlich.

7.4 Für Verletzungen der Datensicherheit, die während der Obhutszeit entstehen und auf Handlungen oder Unterlassungen in der Sphäre des Kunden zurückgehen, insbesondere unbefugter Zugriff auf das Gerät, Verlust oder Diebstahl, übernimmt Event Fotibox keine Haftung. Das gilt auch für Aufnahmen, die zu diesem Zeitpunkt noch nicht gelöscht waren.

7.5 Geht die Fotobox während der Obhutszeit verloren oder wird sie gestohlen, meldet der Kunde dies Event Fotibox unverzüglich. Event Fotibox deaktiviert daraufhin die Online-Funktionen und die Online-Galerie des Anlasses und unterstützt den Kunden bei einer allfälligen Meldung an den Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB).



8. Online-Funktionen und Unterauftragsbearbeiter

8.1 Für die Online-Funktionen (Download per QR-Code, E-Mail-Versand, Online-Galerie) nutzt Event Fotibox die Fotobox-Software LumaBooth der Lumasoft LLC, USA. Lumasoft ist Unterauftragsbearbeiterin. Ihre Datenbearbeitung richtet sich nach ihrem Data Processing Agreement, das auf den Standardvertragsklauseln der EU beruht und eine Regelung für Daten aus der Schweiz enthält. Alle Unterauftragsbearbeiter sind in Anhang 2 aufgeführt.

8.2 Die Online-Galerie ist über ihren Link für jede Person zugänglich, die den Link kennt. Ein Passwortschutz besteht nicht. Der Kunde entscheidet, wem er den Link weitergibt, und ist für diese Weitergabe verantwortlich. Event Fotibox deaktiviert oder löscht die Galerie jederzeit auf Wunsch des Kunden, spätestens nach 90 Tagen.

8.3 Wünscht der Kunde keine Online-Funktionen, betreibt Event Fotibox die Fotobox offline. Dann werden keine Daten an Unterauftragsbearbeiter übermittelt.

8.4 Der Kunde genehmigt den Beizug der in Anhang 2 aufgeführten Unterauftragsbearbeiter. Will Event Fotibox einen Unterauftragsbearbeiter hinzufügen oder ersetzen, informiert sie den Kunden vorgängig. Der Kunde kann innert 14 Tagen aus wichtigem Grund widersprechen. Die Parteien suchen dann eine einvernehmliche Lösung, etwa den Verzicht auf die betroffene Funktion. Kommt keine Lösung zustande, steht beiden Parteien ein ausserordentliches Kündigungsrecht zu.

8.5 Event Fotibox wählt Unterauftragsbearbeiter sorgfältig aus. Daten werden nur in Staaten mit angemessenem Datenschutz bekannt gegeben oder wenn geeignete Garantien bestehen (Art. 16 DSGVO), zum Beispiel eine Zertifizierung unter dem Swiss-U.S. Data Privacy Framework oder Standardvertragsklauseln.

8.6 Reine Nebenleistungen ohne Bezug zu den Daten des Kunden, etwa Post-, Telekommunikations- oder Transportdienstleistungen, gelten nicht als Unterauftragsbearbeitung.

9. KI-Funktion

9.1 Die KI-Funktion steht nur zur Verfügung, wenn der Kunde sie gebucht hat. Der Gast wählt sie für jedes Foto aktiv am Bildschirm aus und wird dort informiert, dass sein Foto an einen KI-Dienst übermittelt wird.

9.2 Die KI-Funktion dient ausschliesslich der Bildgestaltung. Eine Identifizierung von Personen, eine Gesichtserkennung oder eine Emotionserkennung findet nicht statt.

9.3 Die KI-Funktion läuft über die Fotobox-Software LumaBooth der Lumasoft LLC. Die Fotos werden dabei nur vorübergehend für die Bilderzeugung bearbeitet. Es werden keine biometrischen Vorlagen, Gesichtsdatenbanken oder Gesichtsmarkierungen zur Identifizierung von Personen erstellt oder gespeichert.

9.4 Mit KI erzeugte Bilder sind entweder offensichtlich als solche erkennbar oder werden gekennzeichnet.



10. Verletzungen der Datensicherheit

10.1 Wird Event Fotibox eine Verletzung der Datensicherheit bekannt, die Daten des Kunden betrifft und in ihrer Sphäre oder bei einem Unterauftragsbearbeiter entstanden ist, meldet sie dies dem Kunden unverzüglich in Textform (Art. 24 Abs. 3 DSGVO).

10.2 Die Meldung enthält, soweit bekannt: die Art der Verletzung, die betroffenen Datenkategorien und die ungefähre Zahl der betroffenen Personen, die wahrscheinlichen Folgen, die ergriffenen oder vorgeschlagenen Massnahmen und eine Kontaktperson.

10.3 Event Fotibox trifft unverzüglich die nötigen Massnahmen zur Sicherung der Daten, zum Beispiel die Deaktivierung der Online-Galerie, und informiert den Kunden darüber.

10.4 Meldungen an den EDÖB oder an betroffene Personen nimmt der Kunde vor. Event Fotibox unterstützt ihn dabei und meldet selbst nur auf seine Weisung.

11. Rechte der betroffenen Personen

11.1 Wendet sich eine betroffene Person mit einem Begehren um Auskunft, Berichtigung oder Löschung an Event Fotibox, verweist Event Fotibox sie an den Kunden, soweit eine Zuordnung möglich ist, und wartet seine Weisung ab.

11.2 Event Fotibox unterstützt den Kunden bei der Beantwortung solcher Begehren, insbesondere beim Löschen einzelner Aufnahmen auf der Fotobox und in der Online-Galerie.

11.3 Auskünfte an Dritte über Daten aus diesem Auftrag erteilt Event Fotibox nur mit Zustimmung des Kunden.

12. Kontrollen

12.1 Event Fotibox erteilt dem Kunden auf Anfrage die Auskünfte, die er zum Nachweis der Einhaltung dieser Vereinbarung benötigt.

12.2 Kontrollen vor Ort sind nach Anmeldung mit einer Vorlaufzeit von mindestens 14 Tagen, zu üblichen Geschäftszeiten und ohne Störung des Betriebs möglich. Event Fotibox kann sie von einer Verschwiegenheitserklärung abhängig machen. Der Aufwand wird nach vorheriger Absprache verrechnet.

12.3 Event Fotibox informiert den Kunden unverzüglich über Kontrollen oder Massnahmen einer Aufsichtsbehörde, soweit sie diese Vereinbarung betreffen.

13. Löschung nach dem Auftrag

13.1 Event Fotibox löscht die Aufnahmen auf der Fotobox innert vier Wochen nach der Rückgabe, spätestens aber vor der nächsten Vermietung der Fotobox, soweit der Kunde sie nicht bereits gemäss Ziffer 7.3 gelöscht hat.



13.2 Die Online-Galerie wird 90 Tage nach dem Anlass gelöscht, auf Wunsch des Kunden früher. Event Fotibox veranlasst die Löschung auch beim Unterauftragsbearbeiter.

13.3 Tonaufnahmen des Videotelefons werden dem Kunden übergeben und innert vier Wochen nach der Rückgabe aber spätestens vor der nächsten Vermietung gelöscht.

13.4 Der Kunde ist dafür verantwortlich, seine Aufnahmen vor Ablauf dieser Fristen zu sichern. Gelöschte Daten können nicht wiederhergestellt werden.

13.5 Event Fotibox bestätigt die Löschung auf Anfrage mit Datum in Textform.

14. Haftung

14.1 Die Parteien haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit diese Vereinbarung nichts anderes regelt.

14.2 Für die Obhutszeit gilt Ziffer 7.4: Event Fotibox übernimmt keine Haftung für Verletzungen der Datensicherheit in der Sphäre des Kunden.

14.3 Event Fotibox haftet nicht für Daten, die der Kunde gemäss Ziffer 5.4 oder 7.3 erhält oder kopiert, und nicht für deren weitere Verwendung. Ebenso wenig haftet sie für die Weitergabe des Galerie-Links durch den Kunden oder seine Gäste (Ziffer 8.2).

14.4 Im Übrigen ist die Haftung von Event Fotibox für leichte Fahrlässigkeit auf die Höhe des Auftragswerts beschränkt. Die Haftung für Absicht und grobe Fahrlässigkeit bleibt vorbehalten (Art. 100 OR).

15. Schlussbestimmungen

15.1 Bei Widersprüchen geht diese Vereinbarung in Fragen des Datenschutzes dem Hauptvertrag und den AGB vor.

15.2 Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Text- oder Schriftform und müssen ausdrücklich als solche bezeichnet sein.

15.3 Werden Daten des Kunden bei Event Fotibox durch Pfändung, Beschlagnahme oder ein Konkursverfahren gefährdet, informiert Event Fotibox den Kunden unverzüglich, soweit dies zulässig ist, und weist die zuständigen Stellen darauf hin, dass die Daten dem Kunden zustehen.

15.4 Die Parteien bewahren diese Vereinbarung und schriftliche Weisungen während ihrer Geltung und danach noch drei Jahre auf.

15.5 Ist eine Bestimmung unwirksam, bleibt der Rest der Vereinbarung gültig. An ihre Stelle tritt eine Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.

15.6 Es gilt Schweizer Recht unter Ausschluss des internationalen Privatrechts. Gerichtsstand ist der Sitz der Rat-Geb GmbH



15.7 Die Vereinbarung kommt durch Unterzeichnung oder durch elektronische Annahme bei der Buchung zustande.

16. Unterschriften

	Kunde	Event Fotibox
Ort, Datum		Bettwiesen,
Name, Vorname		Rathgeb Raphael
Funktion		Geschäftsführer, Rat-Geb GmbH
Unterschrift		

Anhang 1: Bearbeitungsbeschreibung

Punkt	Inhalt
Betroffene Personen	Mitarbeitende, Gäste und Geschäftspartner des Kunden am Anlass
Daten	Fotos, Videos, Tonaufnahmen (Videotelefon), mit KI erzeugte Bilder, E-Mail-Adressen (nur bei E-Mail-Versand), Entscheid zum Disclaimer, technische Angaben
Besonders schützenswerte Daten	Keine vorgesehen. Keine Auswertung zur Identifizierung von Personen
Speicherort	Lokal auf dem PC der Fotobox. Bei Online-Funktionen zusätzlich bei Lumasoft (Anhang 2)
Löschung auf der Fotobox	Durch den Kunden während der Obhutszeit möglich, sonst durch Event Fotibox innert vier Wochen nach der Rückgabe aber spätestens vor der nächsten Vermietung
Löschung Online-Galerie	90 Tage nach dem Anlass, auf Wunsch früher
Löschung Videotelefon	Innert vier Wochen nach der Rückgabe, nach Übergabe an den Kunden
Ausdrucke	Gehen direkt an die Gäste, keine Kopie bei Event Fotibox



Anhang 2: Unterauftragsbearbeiter

Stand: 04.10.2026. Nur relevant, wenn der Kunde Online-Funktionen oder die KI-Funktion nutzt.

Unterauftragsbearbeiter	Leistung	Ort	Garantie
Lumasoft LLC	Fotobox-Software LumaBooth: Download per QR- Code, E-Mail- Versand, Online- Galerie, KI-Porträts	USA, Hosting bei Cloud- Anbietern wie AWS und Google Cloud	Data Processing Agreement von Lumasoft auf Basis der EU- Standardvertragsklausel In mit Regelung für Daten aus der Schweiz, lumaboost.com/data- processing-agreement

Die weiteren Unterauftragsbearbeiter von Lumasoft sind in deren Data Processing Agreement aufgeführt.

Anhang 3: Technische und organisatorische Massnahmen

Bereich	Massnahme
Zugang zu den Geräten	Fotobox-Software während des Betriebs mit Code gesperrt, Gäste haben keinen Zugriff auf den PC. Den Code erhält nur der Kunde für die Bedienung.
Trennung	Aufnahmen werden pro Anlass in einem eigenen Ordner gespeichert. Ordner früherer Anlässe werden vor jeder neuen Vermietung gelöscht.
Übertragung	Online-Funktionen nur über verschlüsselte Verbindungen (TLS).
Online-Galerie	Zugang über einen nicht öffentlich verlinkten Galerie-Link ohne Passwort. Deaktivierung jederzeit möglich, Löschung nach 90 Tagen.
Konten	Zugriff auf LumaBooth-Konto und E-Mail nur durch Event Fotibox
Löschung	Aufnahmen werden innert vier Wochen nach der Rückgabe gelöscht, spätestens vor der nächsten Vermietung, einschliesslich Papierkorb.
Disclaimer	Bei Ablehnung wird das Foto sofort gelöscht, weder gedruckt noch gespeichert.
KI-Funktion	Nur nach aktiver Auswahl durch den Gast, Anbieter ohne Training mit Kundendaten



Bereich	Massnahme
Organisation	Verschwiegenheitsverpflichtung aller Hilfspersonen, Liste der Unterauftragsbearbeiter, Meldeablauf für Datenpannen
Physische Sicherheit	Lagerung der Fotoboxen in abgeschlossenen Räumen in Bettwiesen. Während der Obhutszeit beim Kunden